

ALEA ZEIT



ALEA SCHOOL: CAMPUS PARKALLEE VOR BAUBEGINN

PLANUNGEN FÜR FINALEN FUCHSBAU NEHMEN FORM AN

Anfang Juli wurde der ALEA SCHOOL Gründungscampus Lindenallee eingeweiht, seit Einschulung Mitte August füllen die ersten beiden Schlaufuchs-Klassen das Schulgebäude mit Leben. Parallel laufen die Planungen für den

finalen Fuchsbau – den Campus Parkallee – in der Kurparkstraße. Das Gebäudeensemble inklusive Außenanlage wird auf etwa 16.000 m² Raum für perspektivisch 200 ALEA Schlaufüchse bieten. In der Architektur des Cam-

pus spiegelt sich das pädagogische Konzept der ALEA SCHOOL, das sich eng am Standard des IB (International Baccalaureate) orientiert und großen Wert auf die Entwicklung von Schülerinnen und Schülern mit starken akademi-

schen, sozialen und emotionalen Fähigkeiten legt. Passend zum Schulmotto „Inspiriert fürs Leben“ wird es etwa ein Dōjō geben, das in der japanischen Tradition der Ort ist, an dem Kampfkünste von Karate bis Aikido gelehrt werden. So

können ALEA Schülerinnen und Schüler etwa im Schulalltag den höchsten Dan-Grad im Karate erreichen – den Schwarzen Gürtel.

(Weiter auf Seite 2)

ERSTE EINBLICKE IN DEN CAMPUS PARKALLEE



PARTNER-SCHULEN AUS SCHOTTLAND UND KALIFORNIEN FÜR ALEA SCHOOL



BADEHAUS BALNOVA KURZ VOR FERTIGSTELLUNG



BALNOVA FOREVER YOUNG? LONGEVITY-DINNER & LIVE-PODCAST MIT NINA RUGE



ALEA GOLF: UPDATE DES WILLKOMMENSBEREICHES GESTARTET



DER CAMPUS PARKALLEE IM ÜBERBLICK

ERSTE EINBLICKE IN DEN FINALEN FUCHSBAU

Großzügige und grüne Außenanlagen, ein eigenes Musikstudio, Palmen- und Azaleenhaus und eine Turnhalle auf Top-Niveau: Der künftige ALEA SCHOOL Campus Parkallee befindet sich in der finalen Konzeptionsphase. Der Baubeginn ist für 2026 vorgesehen, die Fertigstellung ist für 2029 geplant.





ALEA ARENA

In der ALEA Arena finden neben dem regulären Sportunterricht Hausturniere statt, bei denen sich die vier Schulhäuser in Wettkämpfen messen – beim ALEA SCHOOL Cup kommen zudem Delegationen der internationalen Partnerschulen aus Kalifornien und Schottland, um spielerisch interkulturellen Austausch einzubringen.



ATELIER

Im Atelier werden ALEA Schlaufüchse im Kunstunterricht töpfern, aquarellieren, schneiden und layouten. Töpfern in den Baumwipfeln: an Wochenenden könnten im Atelier öffentliche Töpferkurse mit Parkblick stattfinden.



AZALEENHAUS & KERSY'S BLUMENCAFÉ

Naturkunde und Botanik sind zentrale Themenfelder der ALEA SCHOOL – auch architektonisch prägen sie das Erscheinungsbild des künftigen Campus. Im Azaleenhaus – ein Solitärgebäude des Campusensembles an der Kurparkstraße, das auch für Besucher zugänglich sein wird – wird die Blütenpracht der Azaleen und Orchideen dank großzügiger Glasfronten auch für Spaziergänger sichtbar sein. Teil des Azaleenhauses ist Kersy's Blumencafé – der Blumenladen ist zugleich Café und dient unter anderem als Wartebereich für Eltern und Gäste der Schule.



DINOTORIUM

Das Dinotorium ist Aula, Hörsaal, Theater, Auditorium – und wird zu besonderen Anlässen zum Kinosaal für Premierenvorstellungen. Hier tagt das Schülerparlament, die wöchentlichen Versammlungen der Schülerschaft finden im Dinotorium statt – perspektivisch werden auch die Graduierungsfeiern dort stattfinden.



DŌJŌ

Ein Dōjō ist der japanischen Tradition nach ein heiliger Ort, an dem Kampfkünste von Karate bis Aikido gelehrt werden. So können ALEA Schülerinnen und Schüler etwa im Schulalltag den höchsten Dan-Grad im Karate erreichen – den Schwarzen Gürtel. Zudem bezeichnet man im Zen-Buddhismus den Meditationsraum als Dōjō – auch dieser Aspekt wird im ALEA Schulalltag aufgegriffen.



PALMENHAUS

Der Traum vom Orber Palmengarten verwirklicht sich: Im engen Austausch mit den Experten des Frankfurter Originals wird das Palmenhaus im Zentrum des Campus Parkallee gestaltet.



STUDIO & JAMSPACE

Podcasten, eigene Rapsongs produzieren, Bühnenmusik für's Schlaufuchs-Theater komponieren: Im Studio können ALEA Schülerinnen und Schüler ihre erzählerische und musikalische Begabung entfalten. Der angeschlossene Jamspace mit Drums, Bass, E-Gitarren & Co. ist zugleich Band Lounge und Youth Club.



COLLEGE COUNSEL

Von der ALEA SCHOOL in die Welt: Nach dem IB Diplom ist vor der Uni-Karriere. Auf dem Campus Parkallee wird es mit dem College Counsel einen festen Ort geben, wo ALEA Schlaufüchse regelmäßige Beratung etwa zur Wahl der richtigen Uni und zur Berufswahl erhalten können. Zudem stellen sich hier renommierte Universitäten aus aller Welt vor.



CAMPUS GARDEN

Outdoor-Bühne, Multisport-Court, großzügige Grünflächen, perfekter Parkblick: Der Innenhof des Campus-Ensembles ist zugleich der ALEA Schulhof – und Eventfläche für Karrieremessen und Sommerfeste.



PARTNERSCHULEN AUS SCHOTTLAND UND KALIFORNIEN FÜR ALEA SCHOOL

Als Schule mit internationalem Profil ist der Kern der ALEA SCHOOL das zweisprachige Curriculum. Mit der Immersionsmethode, einem weltweit anerkannten sprachpädagogischen Konzept, tauchen Schülerinnen und Schüler ganz selbstverständlich in die englische Sprache ein – auch über den Unterricht hinaus, auf den Gängen, in den ALEA

SCHOOL Clubs oder beim Mittagessen in der Mensa. Um den interkulturellen Austausch weiter zu fördern, hat die ALEA SCHOOL Partnerschaften mit zwei internationalen Schulen initiiert – der St Leonards School in St Andrews in Schottland sowie der Villanova Preparatory School in Kalifornien. Ziel der dauerhaft angelegten Partnerschaften

ist die konzeptionelle und pädagogische Weiterentwicklung der ALEA SCHOOL durch Wissenstransfer und Methodentransfer sowie der Austausch von Lehrpersonal. Zudem sind Schüleraustauschprogramme geplant. Ein erster Ausflug der ALEA Schulgemeinde zur St Leonards School nach Schottland im Mai 2026 ist bereits geplant.

ST LEONARDS SCHOOL SCHOTTLAND

Die St Leonards School in St Andrews an der Ostküste Schottlands ist eine IB World School und gilt als Pionier des International Baccalaureates (IB). Seit 2020 bietet St Leonards als eine von zwei Schulen im Vereinigten Königreich alle vier IB Programme an. Die Schule gilt zudem als Mekka des Golfsports – die Golfakademie ist eine der größten und prestigeträchtigsten weltweit. Die Schule wurde im 19. Jahrhundert von Professoren der

renommierten University of St Andrews gegründet – der 1413 gegründeten und damit ältesten Universität Schottlands und nach Oxford und Cambridge drittältesten Uni Großbritanniens. 1927 eröffnete die Duchess of York und spätere „Queen Mom“ die Queen Mary's Library in St Leonards. Bis heute steht St Leonards für erstklassige akademische Ausbildung und persönliche Förderung.



Die St Leonards School gilt als Mekka des Golfsports - die Golfakademie ist eine der prestigeträchtigsten weltweit.

VILLANOVA PREPARATORY SCHOOL KALIFORNIEN

Die Villanova Preparatory School in Ojai, Kalifornien, wurde 1924 von Augustinern gegründet und ist die einzige augustinerische koedukative Schule der USA. Die Leitwerte Unitas, Veritas, Caritas – Einheit, Wahrheit, Liebe – prägen Unterricht, Gemeinschaft und Schülerleben. Rund 285

Jugendliche aus aller Welt besuchen die Klassen 6 bis 12, etwa ein Drittel lebt auf dem Campus. Neben einem anspruchsvollen College-Prep-Curriculum bietet die Schule Advanced Placement und das International Baccalaureate Programm an. Besondere Förderung erhal-

ten Schülerinnen und Schüler in MINT-Fächern. Gemeinschaftsrituale wie tägliche Messen oder der traditionelle „Wildcat Day“ stärken Zusammenhalt und Charakterbildung. Sportlich sind die Wildcats im CIF Southern Section aktiv und errangen 2022 den Basketballtitel für Südkalifornien.



ALEA EXCHANGE

BUCHBAR FÜR SCHÜLER ALLER SCHULEN.

FOOTBALL CAMP

Football Camp in Kooperation mit der Villanova Preparatory School und Strauss-Partner Los Angeles FC im Sommer 2026. (Altersgruppe 10-14)

HIGH SCHOOL EXCHANGE

Dreimonatiger Schüleraustausch mit der Villanova Preparatory School für High School-Schülerinnen und Schüler (Altersgruppe 16-18)

FOLGE DEM FUCHS FÜR UPDATES

Nähere Infos zu ALEA EXCHANGE demnächst!



www.alea.school



DIE ERSTEN SCHLAUFÜCHSE SIND EINGESCHULT

GRÜNDUNGSJAHRGÄNGE FÜLLEN CAMPUS LINDENALLEE SEIT AUGUST MIT LEBEN



Der Schlaufuchs ist das Schulmaskottchen der ALEA SCHOOL – der Fuchs gilt als clever, ideenreich, mutig und neugierig. Er verkörpert damit die Lernhaltung, die die ALEA Schülerschaft prägen soll.

Die ersten Schlaufüchse sind in den Fuchsbau eingezogen. Bei der Einschulungsfeier empfing Schulleiterin Pauline Ponti Mitte August die 40 Schülerinnen und Schüler der beiden Gründungsjahrgänge am Campus Lindenallee. Bei strahlendem Sonnenschein und Köstlichkeiten aus dem TAPATA startete der Tag mit einem herzlichen Empfang durch das ALEA SCHOOL Team und die Schulmaskottchen Amber und Oak. In ihrer Willkommensrede ließ Schulleiterin Pauline Ponti das vergangene Jahr Revue passieren: Schulgründung, Aufnahmeverfahren, Fertigstel-

lung des Campus, spannende Kennenlertage und das ALEA SCHOOL Summer Camp. Ein weiteres Highlight: Jedes Kind wurde einzeln von Amber und Oak in den Fuchsbau begleitet. Die Klassenlehrkräfte begrüßten sie mit einer persönlichen College-Jacke als Zeichen der Gemeinschaft. Erste Klassenfotos und ein großes Gruppenfoto hielten den Start an der ALEA SCHOOL fest. Seither haben sich die ALEA Schlaufüchse in den neuen Schulalltag eingefunden – in den ersten Schulwochen lernten die Schülerinnen und Schüler einander und ihre Lehrkräfte

kennen und wurden behutsam an die Besonderheiten des IB Curriculums herangeführt, etwa das innovative Schulfach „ALEA OUT LOUD“, das digitale Bildung, Medienkompetenz und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verbindet und wo Schlaufüchse etwa Podcasts oder Videos zu gesellschaftlich relevanten Themen produzieren. Auch in die ALEA SCHOOL Clubs, die ein Nachmittagsangebot von Golf und Reiten über Yoga und Musik bis zu Botanik und Nachhaltigkeit bieten, haben sich die Gründungsjahrgänge bereits eingewählt.



Bei der Eröffnungsfeier pflanzten die Kinder insgesamt zwanzig insektenfreundliche Sträucher auf dem neuen Campus.



Erste Klassenfotos und ein großes Gruppenfoto hielten den Start an der ALEA SCHOOL fest.



Schulleiterin Pauline Ponti empfing Mitte August die 40 Schülerinnen und Schüler der beiden Gründungsjahrgänge.

DER CAMPUS LINDENALLEE

Die Wunder des Spessarts aus dem Klassenfenster erspähen, mitten im grünen Kurviertel lachen und lernen: Der Campus Lindenallee ist der ideale Ort für Entdeckergeist und Neugier. Zum Schuljahr 2025/2026 haben die beiden Gründungsjahrgänge den temporären Campus bezogen

und füllen ihn mit Leben. Der Campus Lindenallee fügt sich in die zukunftsweisende ALEA-Architektur ein – Natur und Botanik spielen eine wichtige Rolle: Holzfassade, von Bäumen und Gräsern umgeben und viel Licht durch großzügig geplante Fenster.



WERDE EIN SCHLAUFUCHS! JETZT FÜR 2026 BEWERBEN



ALEA.SCHOOL





Das AQUA BIKE, ein progressives Wasser-Ergometer für Reha und Sport, befindet sich in der finalen Testphase und wird ab Mitte 2026 im BALNOVA in der engen Verzahnung von Physiotherapie und Balneotherapie eingesetzt werden.

EINGLIEDERUNG IN BETRIEB- LICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG FÜR HIESIGE UNTERNEHMEN

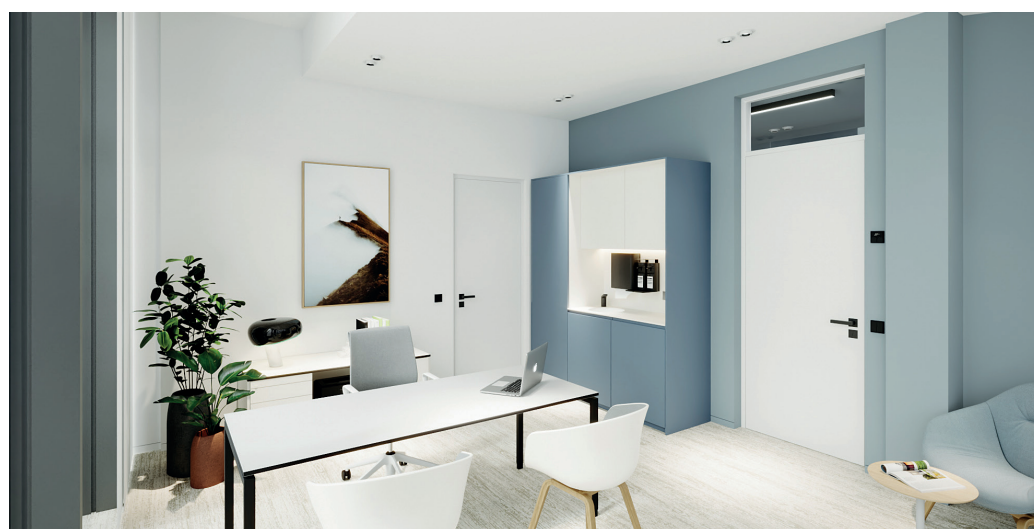
GESUNDHEITZENTRUM UND BADEHAUS KURZ VOR FERTIGSTELLUNG

Das Badehaus und Gesundheitszentrum BALNOVA steht kurz vor Eröffnung: Anfang 2026 werden die Fachabteilungen den Betrieb aufnehmen. Hochmoderne Einrichtungen wie das Diagnostikzentrum VI-SIO+ und das Physiozentrum PHYSIO+ werden den Gesundheitsstandort Bad Orb weiter stärken. Das Physiozentrum mit seiner engen Verzahnung mit Balneotherapie im BALNEO+ wird zudem neue Kapazitäten für Kassenpatienten in der Region schaffen. Darüber hinaus engagieren

sich ALEA-Initiator Henning Strauss und die Stadt Bad Orb dafür, neue Wege in Sachen Finanzierung von Gesundheitsleistungen zu öffnen. Seit Sommer 2025 können Unternehmen aus der Region erste Gesundheitsleistungen des ALEA-Ärzteportfolios in ihre betriebliche Gesundheitsförderung integrieren. Mit dem Gesundheitszentrum BALNOVA entstehen ab 2026 umfangreiche weitere Kapazitäten in den Bereichen Prävention und Therapie. „Meine Vision: Das betriebli-

che Gesundheitsmanagement macht die neue Kur. Heute sind es die Arbeitgeber, die sich im umkämpften Markt um qualifizierte Fachkräfte bewerben. Attraktive Arbeitgeber schaffen Angebote zur Kinderbetreuung, bieten gesundes Essen in Kantinen an, ermöglichen flexible Arbeitszeitmodelle – und sie werden künftig stärker Gesundheitsleistungen für ihre Mitarbeiter einkaufen. Wer sich um seine Leute kümmert, der bindet.“ Mit seinem Unternehmen Strauss bietet er als Vorreiter Konsultationen,

Check-Ups und Präventionsprogramme in der Praxis im ALEA RESORT an. Im Rahmen der Fortbildungsveranstaltung „practica“ werden vom 15. bis 18. Oktober bereits Hausärztinnen und Hausärzte erste Einblicke in das Badehaus und Gesundheitszentrum BALNOVA bekommen. Eine Eröffnungsfeier im kommenden Jahr ist angedacht.



BALNOVA FOREVER YOUNG?

PRÄVENTION UND ERNÄHRUNG IM FOKUS: LIVESSENDUNG VON „STAYOUNG – DER LONGEVITY-PODCAST“ MIT EXPERTIN & EHEMALIGER HEUTE-JOURNAL-MODERATORIN NINA RUGE

Für immer jung – ewige Menschheitssehnsucht oder eine Frage des technologischen Fortschritts? Unter dem Motto „Forever Young?“ präsentiert BALNOVA am 30. Oktober 2025 einen Live-Podcast zum Gesundheitsmegatrend Longevity. Host ist die Journalistin und studierte Biologin Nina Ruge, die als Botschafterin für gesundes Altern gilt und in ihrem Podcast „staYoung – der Longevity Podcast“ Expertenwissen von Ernährung bis Epigenetik vermittelt. Aufgezeichnet wird im Fine Dining Restaurant FOGO im ALEA RESORT, wo die Live-Gäste im Nachgang des Podcasts ein Surf and Turf Dinner inklusive Weinreise in die neue Welt in der Longevity-Variation erwartet. Longevity (dt. Langlebigkeit) ist ein Megatrend in Sachen Gesundheit. Der Begriff bezeichnet ein ganzes Zukunftsfeld, das Medizin, Biowissenschaft, Technologie, Lebensstil und gesellschaftliche Vision umfasst. Ziel ist es, die sogenannte „Health Span“, also die gesunde Lebensspan-

ne signifikant zu verlängern. Der Fokus verschiebt sich von der reinen Lebenszeit auf die Lebensqualität. Biowissenschaftlich und medizinisch liegen die Forschungsschwerpunkte etwa auf der Zellalterung, Epigenetik oder der Stammzelltherapie. Im Bereich Longevity-Tech sind künstliche Intelligenz, Big Data und Wearables zur Früherkennung und Prävention Fokusthemen. Auch Bio-Hacking wie der Einsatz Neuraler Implantate wird erforscht. „Longevity ist Liebe zu einem Leben in Gesundheit und Wohlergehen. Prävention ist fundamental wichtig, um das Leben möglichst lange selbstbewusst und selbst-bestimmt zu gestalten. Ich freue mich, dass sich Bad Orb als Gesundheitsstandort für dieses gesellschaftlich wichtige Thema stark macht“, sagt die ehemalige heute-journal-Moderatorin Nina Ruge. Ruge ist studierte Biologin und gilt als die einflussreichste deutschsprachige Longevity-Expertin. Passend zu ihrem neuesten Buch „Der Ernährungsplan“ werden

die beiden Podcasts sich dem Themenfeld Ernährung aus der Longevity-Perspektive nähern. Laut Experten hängt gesunde Langlebigkeit zu einem Großteil vom Lebensstil ab. Zentraler Bestandteil dessen ist die Ernährung – passend zum Veranstaltungsort FOGO wird sich der Podcast auch der Frage widmen: Wie gehen Genuss und Gesundheit zusammen? Im Gespräch mit einem renommierten Experten für Ernährung erörtert Longevity-Expertin Nina Ruge, auf welchen wesentlichen Grundpfeilern eine Langlebigkeits-Ernährung beruht – und welche kleinen Ausnahmen aufgrund des Benefits „Lebensfreude“ durchaus akzeptabel sind. Passend dazu werden die Chefs und Sommeliers des FOGO ein Longevity Surf and Turf Menü komponieren, das Wasser (engl. surf – Meeressbrandung) und Weide (engl. turf – Grassode, Rasen) neu interpretiert. So wird etwa der Surf-Part durch raffinierte Algenkreationen repräsentiert – weitere japanische Zutaten

wie Matcha oder Wasabi prägen das Menü. Zum Einsatz kommen zudem zahlreiche Superfoods wie Grünkohl oder Brokkoli, der etwa durch den sekundären Pflanzeninhaltsstoff Sulforaphan laut jüngster epigenetischer Forschung etwa eine antioxidative und damit gesundheitsförderliche Wirkung hat. Neben erlesenen Weinen aus Kalifornien serviert BALNOVA Forever Young? alkoholfreie Weine, Kombucha und Sparkling Tea. Hintergrund des Themenabends ist Bad Orbs Engagement für eine Neupositionierung als Medizin- und Gesundheitsstandort. Ein zentraler Bestandteil dessen ist das Badehaus und Gesundheitszentrum BALNOVA. Das Konzept verbindet medizinisch-therapeutische Praxis und Forschung mit dem Anspruch, sich als Institution und Impulsgeber für medizinische Zukunftsthemen von Longevity bis Waldmedizin zu positionieren. Die geplante Fertigstellung Anfang 2026 steht unmittelbar bevor.

30. OKTOBER | FOGO E ÁGUA
BALNOVA FOREVER YOUNG?

LONGEVITY-DINNER UND LIVE-PODCAST

JETZT TICKET BUCHEN

FOGO
E ÁGUA



Das BALNOVA wird Anfang 2026 fertiggestellt – die markante trigonale Fassade greift die Formsprache des Gradiervwerks auf.

WELCHE LEISTUNGEN KÖNNEN UNTERNEHMEN IHREN MITARBEITERN MIT BALNOVA BIETEN?

Malermeister Müller bis Anwaltskanzlei Schmidt: Unternehmer aus der Region können künftig im Rahmen ihres betrieblichen Gesundheitsmanagements Präventionsprogramme, Konsultationen und Interventionen im Gesundheitszentrum BALNOVA für ihre Mitarbeiter einkaufen.

VISIO+
Im Diagnostikzentrum lassen sich etwa schnell MRTs oder CTs erstellen. Das BALNOVA schließt damit eine Versorgungslücke in der Region.
PHYSIO+
Das Physiozentrum mit EAP-Zulassung (Erweiterte Ambulante Physiotherapie) bietet

von Krankengymnastik über Osteopathie bis Physiofitness das gesamte physiotherapeutische Spektrum.
CHIRO+
Die Leistungen des ambulanten OP-Zentrums umfassen Orthopädie, Handchirurgie, Knie- und Schultergelenkschirurgie und Sportmedizin.

BALNEO+
Ein BALNOVA-Alleinstellungsmerkmal: Physiotherapie wird durch balneologische Verfahren ergänzt. Die Anwendung von Sole unterstützt durch die durchblutungsfördernden, entzündungshemmenden und abschwellenden Eigenschaften den Heilungsprozess.

CURA SILVA
Mit Waldaufenthalten und indikationsspezifischer Waldtherapie lassen sich niedrigschwellig die mentale Gesundheit und Resilienz stärken und das körperliche Wohlbefinden steigern. CURA SILVA berät und bietet Präventionskurse.

BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Sie wollen Ihr betriebliches Gesundheitsmanagement upgraden? Werden Sie schon jetzt BALNOVA-Partner und profitieren künftig vom umfangreichen Angebot des Gesundheitszentrums.

JETZT KONTAKT AUFNEHMEN!

contact@balnova.de



VISIO+

BILDGEBENDE DIAGNOSTIK

Die bildgebende Diagnostik im VISIO+ wird die weltweit höchsten Standards erfüllen, etwa mit einem 3-Tesla-Magnetresonanztomographen (MRT) auf dem neuesten Stand der Technik, einem CT sowie hochmoderner Röntgendiagnostik und Knochendichtemessung.



PHYSIO+

PHYSIO- & OSTEOPATHIE PHYSIOFITNESS

PHYSIO+ vereint Physiotherapie, Osteopathie und Physiofitness und wird auch das kassenärztliche Spektrum abdecken. Auch PHYSIO+ wird mit Anti-Schwerkraft-Laufbändern, einem Isokinet – dem Goldstandard der Leistungsdiagnostik – sowie einem pneumatischen Gerätepark hochwertig ausgestattet sein.



CHIRO+

AMBULANTES OP-ZENTRUM

Abgerundet wird das medizinische Angebot von BALNOVA durch das ambulante Operationszentrum CHIRO+. Das Spezialistenteam wird modernste Diagnostik mit der Möglichkeit einer Vielzahl ambulanter Eingriffe verbinden.



BALNEO+

BALNEOTHERAPIE

Geplant ist eine enge Verzahnung von Physiotherapie und Balneologie: So sollen etwa im BALNEO+ Rehamaßnahmen in enger Zusammenarbeit mit den Orber Badeärzten durchgeführt werden. Teil von BALNEO+ ist auch das progressive Wasser-Ergometer AQUA BIKE, das BALNOVA eigens entwickelt und patentiert hat.



CURA SILVA

INSTITUT FÜR WALDMEDIZIN

Über die therapeutischen Interventionen hinaus möchte sich Bad Orb als Vorreiter in Sachen Gesundheitstrends und Medizinkonzepte der Zukunft sowie für Prävention positionieren. So ist auch das waldtherapeutische Gesamtkonzept CURA SILVA mit einem Kur- und Heilwald im BALNOVA räumlich repräsentiert: Das internationale Zentrum für Waldmedizin hat hier seinen Gründungssitz.



DR. MED. ADEL MAATAOUI

Radiologe

PD Dr. med. Adel Maataoui ist Facharzt für Diagnostische Radiologie mit Spezialisierung auf Schnittbilddiagnostik aller Organsysteme (MRT, CT) – einschließlich des Herzens. Er publizierte an der Goethe-Universität Frankfurt zur muskuloskelettalen Diagnostik und Strahlendosisreduktion und wirkt dort als Privatdozent am Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie in Forschung und Lehre.



THOMAS STUBNER

Physiotherapeut Osteopath

Thomas Stubner ist Physiotherapeut und Osteopath, Geschäftsführer und Inhaber von Mainkörper 360° in Gründau-Lieblos (seit 2018), und leitender Sportphysiotherapeut der deutschen Eishockey-Nationalmannschaft (DOSB). Zudem ist er mit seiner Praxis medizinischer Partner der HSG Wetzlar, der Kickers Offenbach, der Löwen Frankfurt sowie des TV Gelnhausen.



DR. MED. MARKUS EHNER

Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie & Sportmedizin

Dr. med. Markus Ehnert ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie mit Zusatzqualifikationen in Sport- und Notfallmedizin. Als zertifizierter Arthroskopiker (AGA) verfügt er über besondere Expertise in Gelenkchirurgie und Sporttraumatologie und ist zudem als Durchgangsarzt (D-Arzt) anerkannt. Künftig wird er – neben seiner Tätigkeit am renommierten Sportklinikum Bad Nauheim – gemeinsam mit Prof. Dr. Szalay im BALNOVA operieren.



DR. MED. ULRICH DEHMER

Facharzt für Allgemeinmedizin, Balneologe & Klimatologe

Dr. med. Ulrich Dehmer ist Facharzt für Allgemeinmedizin in Bad Orb mit Zusatzqualifikationen in Akupunktur, Balneologie/Klimatherapie und Physikalischer Therapie. Seit 1992 praktiziert er in Bad Orb als Badearzt.



DR. RER. BIOL. HUM. GISELA IMMICH

Humanbiologin Waldtherapie-Expertin

Dr. Gisela Immich forscht zu Wald und Gesundheit am Lehrstuhl für Public Health und Versorgungsforschung (IBE) an der renommierten Ludwig-Maximilians-Universität in München. Die Humanbiologin und Kurortwissenschaftlerin ist ANFT-zertifizierte Forest Therapy Guide (USA) und INFOM-zertifizierte Wald-Gesundheits-Expertin (Japan). Sie begleitet das Gesamtkonzept CURA SILVA von Beginn an und wird das Bad Orber Institut für Waldmedizin leiten.





Im neuen Pavillon werden ab Frühjahr die Rezeption, der Pro Shop sowie ein neuer Golf-Simulator Platz finden.



ALEA GOLF: RUNDERNEUERUNG DES WILLKOMMENSBEREICHES GESTARTET

LINAS: NEUE GASTSTUBE AM GOLFPLATZ ÖFFNET / BELETAGE AM BEILSTEIN: HOCHZEITSRESIDENZ IM LINAS

Das umfassende Update des Golfplatzes Bad Orb-Jossgrund schreitet voran: Am 27. September öffnet das komplett neu gestaltete Restaurant Linas – künftig gibt es in der Gaststube Speis und Trank nach Oma Linas Rezepturen, der Großmutter des ALEA-Initiators Henning Strauss. Die Runderneuerung des Willkommensbereichs läuft planmäßig an – ab kommendem Frühling finden Clubmitglieder die Rezeption, einen neuen Pro Shop sowie einen Golf-Simulator im neu errichteten Pavillon.

Der gesamte Willkommensbereich erhält eine umfassende Runderneuerung. Die Putting Area für Kinder und Einsteiger wird gegenwärtig errichtet. Zudem erfolgt nun der Baubeginn für den neuen Pavillon, in dem ab Frühjahr die Rezeption, der Pro Shop sowie ein neuer Golf-Simulator Platz finden werden. Auch der Zufahrts- und Eingangsbereich des Golf-Areals wird in den kommenden Monaten neugestaltet. Angelehnt an den nahen Beilstein werden etwa Basaltelemente eingebracht.

Über den Sommer wurde das ehemalige Clubhaus zum Linas umgestaltet – Gastraum, Küche, Terrasse und Außenbereich sind fertiggestellt, ab dem 27. September stärkt das Linas lokale Kultur und serviert traditionelle Gerichte im modernen Gewand. In den kommenden Monaten wird zudem ein Wintergarten als weiterer Gastbereich geschaffen. Im Obergeschoss des Linas entsteht zudem eine exklusive Hochzeitsresidenz: Die Beletage am Beilstein ist für Hochzeitsfeiern buchbar und bietet

mit „Linas Liebesnest“ eine Signature Suite, zwei Suiten für die jeweiligen Trauzeugen und eine eigene Spa Suite inklusive Sauna. So soll der Golfplatz künftig auch für Events buchbar sein – insbesondere für Trauungen bietet das Areal ein eindrucksvolles Ambiente.



Die Beletage über dem Linas verfügt über eine eigene Spa Suite inklusive Sauna.



Die Signature Suite „Linas Liebesnest“ bietet höchsten Komfort für das Brautpaar.



In der Residenz „Beletage“ gibt es zwei Suiten für Trauzeuginnen und Trauzeugen.

